

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** ALGOREX Isopropanol
- **CAS-Nummer:**
67-63-0
- **EG-Nummer:**
200-661-7
- **Indexnummer:**
603-117-00-0
- **Registrierungsnummer** 01-2119457558-25
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches**
Reinigungsmittel
Lösungsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
MEYER-CHEMIE GmbH & Co. KG
Werkstraße 13
32130 Enger
Telefon (05223) 92590
Telefax (05223) 15330
- **Auskunftgebender Bereich:** Abt. Produktsicherheit, Email: sdb@meyer-chemie.de
- **1.4 Notrufnummer:** Giftnotruf Berlin Telefon: +49(0)30 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

- Isopropanol
- **Gefahrenhinweise**
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Sicherheitshinweise**
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P260 Dampf nicht einatmen.
- P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
- P280 Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

(Fortsetzung von Seite 1)

P337+P313

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403+P233

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501

Inhalt/Behälter gemäß den lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die Umwelt vor.

Toxikologische Angaben: Es liegen keine Informationen über endokrinschädigende Eigenschaften für die menschliche Gesundheit vor.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT:** Nicht anwendbar

- vPvB:** Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe****CAS-Nr. Bezeichnung**

67-63-0 Isopropanol

Identifikationsnummer(n)**EG-Nummer:** 200-661-7**Indexnummer:** 603-117-00-0**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

- nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

nach Augenkontakt:

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Mit viel Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** TRGS 510
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **TRGS 510 Lagerklasse:** 3
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Reinigungsmittel
Lösungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen· **8.1 Zu überwachende Parameter**· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****67-63-0 Isopropanol**

AGW	Langzeitwert: 500 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(II);DFG, Y
-----	---

· **DNEL-Werte****67-63-0 Isopropanol**

Oral	consumer, long-term systemic effects	26 mg/kg bw/day
Dermal	consumer, long-term systemic effects	319 mg/kg bw/day
	worker, long-term systemic effects	888 mg/kg bw/day
Inhalativ	consumer, long-term systemic effects	89 mg/m ³
	worker, long-term systemic effects	500 mg/m ³

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****67-63-0 Isopropanol**

BGW	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton
	25 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Aceton

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **Atemschutz**

Bei Einhaltung der AGW-Werte nicht erforderlich.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung geeignetes Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition geeignetes umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. AGW-Werte sind einzuhalten.
Filter A/P2.

· **Handschutz** Handschuhe / lösemittelbeständig.· **Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

(Fortsetzung von Seite 3)

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level ≥ 480 min.

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

· **Augen-/Gesichtsschutz** Dichtschießende Schutzbrille (EN 166).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· Farbe	klar
· Geruch:	alkoholartig
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-89,5 °C
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	82 °C
· Untere und obere Explosionsgrenze	
untere:	2 Vol %
obere:	12 Vol %
· Flammpunkt:	13 °C
· Zündtemperatur	425 °C
· pH-Wert:	nicht anwendbar
· Viskosität:	
kinematisch:	nicht bestimmt.
bei 40 °C gem. ISO 3104/3105	
dynamisch:	nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
Wasser:	vollständig mischbar
· Dampfdruck bei 20 °C:	48 mbar
· Dichte und/oder relative Dichte	
Dichte bei 20 °C:	0,785 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt
· Damfdichte bei 20 °C	2,07 g/cm ³ (berechnet)

· **9.2 Sonstige Angaben**

· Aussehen:	
· Form:	flüssig
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****67-63-0 Isopropanol**

Oral	LD50	4.570 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	13.400 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC50/4 h	30 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- **Endokrinschädliche Eigenschaften** Der Stoff ist nicht enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar
- **vPvB:** Nicht anwendbar
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

07 00 00 | ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

(Fortsetzung von Seite 5)

07 01 00	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien
07 01 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	
· ADR	UN1219
· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR	1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL)
· 14.3 Transportgefahrenklassen	
· ADR, IMDG, IATA	
	
· Klasse	3
· Gefahrzettel	3
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung:
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	33
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D/E
· UN "Model Regulation":	UN 1219 ISOPROPANOL (ISOPROPYLALKOHOL), 3, II

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 Detergenzienverordnung und Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG)
Das Produkt unterliegt dem WRMG und der Detergenzienverordnung.
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Der Stoff ist nicht enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 17.08.2026

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 17.08.2026

Handelsname: ALGOREX Isopropanol

(Fortsetzung von Seite 6)

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
- **Störfallverordnung (12. BImSchV):**
Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
III	100,0
- **Wassergefährdungsklasse (AwSV):** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
 DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten
 DGUV Regel 112-192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz
 DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Geänderte Kapitel sind mit einem * versehen. Alle älteren Versionen verlieren ihre Gültigkeit. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt und können nicht mehr zutreffen, wenn das Produkt zusammen mit anderen Materialien oder in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird. Der Verwender muß sich selbst davon überzeugen, daß alle Aussagen für seinen jeweiligen Gebrauch geeignet und vollständig sind.

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Die Einstufung des Stoffes/der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
- **Ansprechpartner:** Dr. Thomas Meyer
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

DE

Expositionsszenario 1: Verwendung in Reinigungsmitteln

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Verwendungsbereiche [SU]:

Produktkategorien:	SU21: Verbraucherverwendungen PC9: Verdünner PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
--------------------	---

Anwendung

Aktivitäten und Verfahren:	Umfasst allgemeine Exposition von Verbrauchern aus der Anwendung von Reinigungsmitteln und Verdünnern. Sofern nicht anders angegeben: Konzentration der Substanz im Gemisch umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %. Dauer und Häufigkeit der Verwendung: Umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag. Umfasst Exposition bis zu 4 h pro Ereignis. Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement: Umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,5 cm ² . Andere relevante Verwendungsbedingungen: Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur; umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20 m ³ ; umfasst die Anwendung bei haushaltstypischer Lüftung. Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 13.800 g abgedeckt.
Bemerkung:	Vorausgesagte Expositionen überschreiten der Erwartung nach nicht die gültigen Richtwerte für Verbraucher, wenn die in Abschnitt 2 dargelegten Maßnahmen des Risikomanagements/Betriebsbedingungen umgesetzt werden.
Beitragende Szenarien:	
1	Verwendung in Reinigungsmitteln (Umwelt) Seite 2
2	Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) (Verbraucher) Seite 2
3	Reinigungsmittel, Flüssigkeiten (Verbraucher) Seite 3

Beitragendes Expositionsszenario 1

Verwendung in Reinigungsmitteln (Umwelt)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]:

- ERC8a: breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
- ERC8d: breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

Betriebsbedingungen

Sonstige Angaben: Gemäß der Stoffsicherheitsbeurteilung nach Artikel 14(3) in Verbindung mit Anhang I, Abschnitt 3 (Beurteilung der Umweltgefahren) und Abschnitt 4 (PBT/vPvB Beurteilung) wurde keine Gefährdung festgestellt. Eine Expositionsabschätzung ist deshalb nach REACH, Anhang I (5.0) nicht notwendig. Folglich werden alle identifizierten Verwendungen der Substanz als sicher für die Umwelt angesehen.

Beitragendes Expositionsszenario 2

Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC9a: Verdünner, Entferner

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,5cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 245 g (Scaling: halbe Menge wg 100 %) abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 3 Tage pro Jahr; umfasst die

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Anwendung bis 1 pro Tag; Umfasst Exposition bis zu 2,0 h pro Ereignis. Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20 m³.

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 0,59
oral: 0,00
inhalativ: 4,896
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,00
oral: 0,00
inhalativ: 0,06
kombiniert für alle Expositionswege: 0,06

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Beitragendes Expositionsszenario 3

Reinigungsmittel, Flüssigkeiten (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 50 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,50 cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 27 g abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 128 Tage pro Jahr; umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag; Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20 m³.

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 25,01
oral: 0,00
inhalativ: 2,947
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,08
oral: 0,00
inhalativ: 0,03
kombiniert für alle Expositionswege: 0,11

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Expositionsszenario 2: Anwendung in Beschichtungen

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Verwendungsbereiche [SU]:

SU21: Verbraucherverwendungen

Produktkategorien:

PC9: Verdünner, Entferner
PC15: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen
PC18 Tinten, und Toner
PC24 Trennmittel, Schmiermittel

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version: 1

17.08.2026

Anwendung

Aktivitäten und Verfahren: Umfasst die Verwendung in Beschichtungen (etc.) einschließlich Expositionen während der Anwendung (einschließlich Transfer und Vorbereitung, Auftragen durch Pinsel, manuelles Sprühen oder ähnliche Verfahren) und Anlagenreinigung. Sofern nicht anders angegeben:
Konzentration der Substanz im Gemisch: umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %
Dauer und Häufigkeit der Verwendung: Umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag.
Umfasst Exposition bis zu 6 h pro Ereignis. Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement: Umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,5 cm².
Andere relevante Verwendungsbedingungen: Umfasst die Anwendung bei Umgebungstemperatur; Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20 m³; Umfasst die Anwendung bei haushaltstypischer Lüftung.
Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 13.800 g abgedeckt.

Bemerkung: Vorausgesagte Expositionen überschreiten der Erwartung nach nicht die gültigen Richtwerte für Verbraucher, wenn die in Abschnitt 2 dargelegten Maßnahmen des Risikomanagements/Betriebsbedingungen umgesetzt werden.

Beitragende Szenarien:

1	Anwendungen in Beschichtungen (Umwelt)	Seite 4
2	Entferner, Verdünner (Verbraucher)	Seite 4
3	Entferner, Verdünner (Verbraucher)	Seite 5
4	Tinten, Toner (Verbraucher)	Seite 5
5	Flüssigkeiten (Verbraucher)	Seite 6

Beitragendes Expositionsszenario 1

Anwendungen in Beschichtungen (Umwelt)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]:

ERC8a: breite disperse Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8d: breite disperse Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

Betriebsbedingungen

Sonstige Angaben: Es liegt keine Expositionsabschätzung für die Umwelt vor.

Beitragendes Expositionsszenario 2

Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC9a: Beschichtungen und Farben, Verdünner, Entferner

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,5 cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 245 g (Scaling: halbe Menge wg 100 %) abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 3 Tage pro Jahr; umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag; Umfasst Exposition bis zu 2 h pro Ereignis. Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20m³.

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 0,59
oral: 0,00
inhalativ: 4,896
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,00

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version: 1

17.08.2026

oral: 0,00
inhalativ: 0,06
kombiniert für alle Expositionswege: 0,06

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Beitragendes Expositionsszenario 3

Entferner (Farb-, Klebstoff-, Tapeten-, Dichtstoffentferner) (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC15: Produkte zur Behandlung von Nichtmetalloberflächen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 857,50 cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 245 g (Scaling: halbe Menge wg 100 %) abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 3 Tage pro Jahr; umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag; Umfasst Exposition bis zu 2 h pro Ereignis. Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20m³.

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 0,59
oral: 0,00
inhalativ: 4,896
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,00
oral: 0,00
inhalativ: 0,06
kombiniert für alle Expositionswege: 0,06

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Beitragendes Expositionsszenario 4

Tinten und Toner (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC18: Tinten und Toner

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Sofern nicht anders angegeben, umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 50 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 71,40 cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 40 g abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 365 Tage pro Jahr; Umfasst Exposition bis zu 2,2 h (2 h 12 Minuten) pro Ereignis. Umfasst die Anwendung bei einer Raumgröße von 20 m³.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 5,95
oral: 0,00
inhalativ: 50,893
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,02
oral: 0,00
inhalativ: 0,57
kombiniert für alle Expositionswege: 0,59

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Beitragendes Expositionsszenario 5

Flüssigkeiten (Verbraucher)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Produkt(unter)kategorien:

PC24: Schmiermittel, Trennmittel

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig
Dampfdruck: 60,20 hPa

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Sofern nicht anders angegeben, umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %; umfasst eine Hautkontaktfläche bis zu 468,00 cm²; Pro Anwendungsfall sind eingesetzte Mengen bis zu 2.200 g abgedeckt. Umfasst die Anwendung bis 4 Tage pro Jahr; umfasst die Anwendung bis 1 pro Tag; Umfasst Exposition bis zu 0,17 h (10 Minuten) pro Ereignis. Umfasst die Anwendung in einer Einzelgarage (34 m³) bei typischer Lüftung.

Risikoverhältnis (RCR):

Expositionsabschätzung: chronisch
dermal: 0,85
oral: 0,00
inhalativ: 0,044
RCR Einsatzhäufigkeit: jährlich
dermal: 0,00
oral: 0,00
inhalativ: 0,00
kombiniert für alle Expositionswege: 0,00

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen zur Information und zu Verhaltenshinweisen für Verbraucher:

Keine spezifischen Risikomanagementmaßnahmen über diese Betriebsbedingungen hinaus festgelegt.

Expositionsszenario 8: Verwendung in Reinigungsmitteln

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Verwendungsbereiche [SU]:

SU22: Gewerbliche Verwendungen

Anwendung

Aktivitäten und Verfahren:

Umfasst die Verwendung als ein Bestandteil von Reinigungsprodukten einschließlich Gießen/Entladen aus Fässern oder Behältern; und Expositionen während des Mischens/Verdünnens in der Vorbereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschl. Sprühen, Streichen, Tauchen und Wischen, automatisiert oder manuell).
Bemerkung: Die erwartete Exposition übersteigt die einschlägigen Expositionsgrenzwerte (aufgelistet in Abschnitt 8 des SDB) nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen /Betriebsbedingungen in Abschnitt 2 eingehalten werden.

Beitragende Szenarien:	1	Verwendung in Reinigungsmitteln (Umwelt)	Seite 7
	2	Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern (Arbeitnehmer)	Seite 7
	3	Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)	Seite 8
	4	Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)	Seite 8
	5	Halbautomatisierter Prozess (z.B. halbautomatische Anwendung von Bodenpflege und -wartung); Anwendung von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)	Seite 9
	6	Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern (Arbeitnehmer)	Seite 10
	7	Manuell (Arbeitnehmer)	Seite 10
	8	Reinigen mit Niederdruckreinigern (Arbeitnehmer)	Seite 11
	9	Reinigen mit Hochdruckreinigern; Versprühen; Innen (Arbeitnehmer)	Seite 11
	10	Reinigen mit Hochdruckreinigern; Versprühen; Außen (Arbeitnehmer)	Seite 12
	11	Manuell (Arbeitnehmer)	Seite 13

Beitragendes Expositionsszenario 1

Verwendung in Reinigungsmitteln (Umwelt)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Umweltfreisetzungskategorien [ERC]:

ERC8a: breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

ERC8d: breite dispersive Außenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

Betriebsbedingungen

Sonstige Angaben: Gemäß der Stoffsicherheitsbeurteilung nach Artikel 14(3) in Verbindung mit Anhang I, Abschnitt 3 (Beurteilung der Umweltgefahren) und Abschnitt 4 (PBT/vPvB Beurteilung) wurde keine Gefährdung festgestellt. Eine Expositionsabschätzung ist deshalb nach REACH, Anhang I (5.0) nicht notwendig. Folglich werden alle identifizierten Verwendungen der Substanz als sicher für die Umwelt angesehen.

Beitragendes Expositionsszenario 2

Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC8b: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 50 ppm

Dermal: 13,71 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,2

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,26

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Beitragendes Expositionsszenario 3

Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC2: Verwendung in geschlossenem, kontinuierlichem Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben. Anwendung in geschlossenen Systemen

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 20 ppm

Dermal: 1,37 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,1

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,10

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Keine spezifischen Maßnahmen identifiziert.

Beitragendes Expositionsszenario 4

Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC3: Verwendung in geschlossenem Chargenverfahren (Synthese oder Formulierung)

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.

Fass-/Mengenumfüllung, Anwendung in geschlossenen Systemen

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 25 ppm

Dermal: 0,34 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,1

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,12

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Keine spezifischen Maßnahmen identifiziert.

Beitragendes Expositionsszenario 5

Halbautomatisierter Prozess (z.B. halbautomatische Anwendung von Bodenpflege und -wartung); Anwendung von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC4: Verwendung in Chargen- und anderen Verfahren (Synthese), bei denen die Möglichkeit einer Exposition besteht

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 50 ppm

Dermal: 6,86 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,2

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,25

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Empfohlen: Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen. Natürliche Belüftung wird durch Türen, Fenster etc. erreicht. Kontrollierte Belüftung bedeutet die Zu- oder Abluft mittels eines aktiven Lüfters.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Beitragendes Expositionsszenario 6

Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC8a: Transfer des Stoffes oder der Zubereitung (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa
Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C
Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).
Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.
Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.
Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 100 ppm
Dermal: 13,71 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,5
Dermal: 0,0
Kombiniert für alle Expositionswege: 0,51

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Empfohlen: Sicherstellen, dass der Betrieb außen stattfindet.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Beitragendes Expositionsszenario 7

Manuell (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC13: Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa
Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C
Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).
Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.
Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.
Oberflächen; Reinigung; Tauchen und Gießen

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 100 ppm
Dermal: 13,71 mg/kg/d

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,5

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,51

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Empfohlen: Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen. Natürliche Belüftung wird durch Türen, Fenster etc. erreicht. Kontrollierte Belüftung bedeutet die Zu- oder Abluft mittels eines aktiven Lüfters.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Beitragendes Expositionsszenario 8

Reinigen mit Niederdruckreinigern (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.

Rollen und Streichen; Kein Versprühen.

Expositions vorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 100 ppm

Dermal: 27,43 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,5

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,52

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Empfohlen: Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen. Natürliche Belüftung wird durch Türen, Fenster etc. erreicht. Kontrollierte Belüftung bedeutet die Zu- oder Abluft mittels eines aktiven Lüfters.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374).

Beitragendes Expositionsszenario 9

Reinigen mit Hochdruckreinigern; Versprühen; Innen (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC11: Nicht-industrielles Sprühen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 150 ppm (Effektivität der Verdünnungslüftung: 70 %)

Dermal: 107,14 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,7

Dermal: 0,1

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,86

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen. Natürliche Belüftung wird durch Türen, Fenster etc. erreicht. Kontrollierte Belüftung bedeutet die Zu- oder Abluft mittels eines aktiven Lüfters.

Empfohlen: Stoffanteil am Produkt auf 5 % beschränken.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374).

Beitragendes Expositionsszenario 10

Reinigen mit Hochdruckreinigern; Versprühen; Außen (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC11: Nicht-industrielles Sprühen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben.

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 35 ppm (Effektivität der Verdünnungslüftung: 30 %; TRA Konzentration Faktor < 1 %)

Dermal: 107,14 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,2

Dermal: 0,1

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,29

Risikomanagementmaßnahmen

Technische Bedingungen und Maßnahmen auf der Prozessebene (Quelle) zur Verhinderung von Freisetzungen:

Ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicherstellen. Natürliche Belüftung wird durch Türen, Fenster etc. erreicht. Kontrollierte Belüftung bedeutet die Zu- oder Abluft mittels eines aktiven Lüfters.

Empfohlen: Stoffanteil am Produkt auf < 1 % beschränken.

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Chemisch resistente Handschuhe (geprüft nach EN 374).

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) ALGOREX Isopropanol

Version 1

17.08.2026

Beitragendes Expositionsszenario 11

Manuell (Arbeitnehmer)

Liste der Verwendungsdeskriptoren

Prozesskategorien [PROC]:

PROC10: Auftragen durch Rollen oder Streichen

Betriebsbedingungen

Eigenschaften des Produkts:

Flüssig, Dampfdruck 0,5 - 10 kPa

Dampfdruck: 5 - 100 hPa bei 20 °C

Verwendete Mengen: nicht anwendbar

Konzentration der Substanz im Gemisch:

Umfasst Stoffanteile im Produkt bis 100 %.

Menschliche Faktoren, unabhängig vom Risikomanagement:

nicht anwendbar

Andere relevante Verwendungsbedingungen:

Umfasst tägliche Exposition bis zu 8 h (soweit nicht anders angegeben).

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

Vom Gebrauch bei nicht höher als 20 °C über der Umgebungstemperatur wird ausgegangen, sofern nicht anders angegeben. Oberflächen; Reinigung; Versprühen

Expositionsvorhersage

Expositionsabschätzung und Verweis auf deren Quelle:

Inhalativ: 100 ppm

Dermal: 27,43 mg/kg/d

Risikoverhältnis (RCR):

Inhalativ: 0,5

Dermal: 0,0

Kombiniert für alle Expositionswege: 0,52

Risikomanagementmaßnahmen

Bedingungen und Maßnahmen in Bezug auf Personenschutz, Hygiene und Gesundheitsprüfung:

Empfohlen: Geeignete, nach EN374 getestete Handschuhe tragen.

Leitlinien für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

Gesundheit:

Informationen zu Scaling-Kalkulationen können unter der Mailadresse

"reach@de.sasol.com" erfragt werden.

Zur Abschätzung von Arbeitsplatzexpositionen ist das ECETOC TRA Werkzeug verwendet worden, sofern nicht anders angegeben. Falls weitere

Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten

Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Umwelt: Es liegt keine Expositionsabschätzung für die Umwelt vor.